



FRAGMENTE

Internationale Tagung
des Zentrums Mittelalterforschung
der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

19.-21. März 2009

Vorläufiges **Programm**

Seminarraum 1+2
Wohllebengasse 12-14, 1040 Wien

Graphik: Dagmar Giesriegl

VERANSTALTER

Österreichische Akademie der Wissenschaften
Zentrum Mittelalterforschung

Institut für Byzanzforschung

Institut für Mittelalterforschung

Institut für Realienkunde des Mittelalters und
der frühen Neuzeit

Kommission für Schrift- und Buchwesen des
Mittelalters

INFORMATION

Dr. Peter Soustal

Zentrum für Mittelalterforschung
Wohllebengasse 12-14 · 1040 Wien

Tel.: +43/1/51581/3445

e-mail: peter.soustal@oeaw.ac.at

www.oeaw.ac.at/zmf/

FWF



FRAGMENTE

Der Umgang
mit lückenhafter
Quellenüberlieferung in
der Mittelalterforschung

Donnerstag, 19. März 2009

900 Eröffnung: Vizepräsident **Herbert MATIS**

920 - 1000 Keynote lecture:
Patrick GEARY (Los Angeles)
Fragments of Bodies, Fragments of Language

1. Methodische Zugänge zu fragmentarischer Quellenüberlieferung

1000 - 1030 Bernhard PALME
Vom Umgang mit Papyrus-Fragmenten

1030 - 1100 Helmut HUNDSBICHLER
Puzzles aus Fragmenten?
Rekonstruktion als Verstehens-Frage



Kaffeepause

1130 - 1200 Martin ROLAND
Fragmente ohne Zerstörung – der Reiz des Unvollendeten

1200 - 1230 András VIZKELETY
Fragmentenforschung – Ein Beitrag zur regionalen
Rezeptionsgeschichte mittelalterlichen Schrifttums

Mittagspause

1400 - 1430 Sören FROMMER (Tübingen)
Fragmente in multiplen Kontexten. Formationsprozesse in
der Archäologie

2. Finden, Katalogisieren, Bearbeiten von Fragmenten

1430 - 1500 Alois HAIDINGER
Fragmente mittelalterlicher Handschriften in
österreichischen Bibliotheken – Überblick und Vorschläge
für eine wissenschaftliche Aufarbeitung

1500 - 1530 Andreas FINGERNAGEL
Die Fragmentensammlung der Österreichischen
Nationalbibliothek: Geschichte – Aufarbeitung – Perspektiven

Kaffeepause

1600 - 1630 Christine GLASSNER
Zwischen ‚Christherre-Chronik‘ und ‚lwein‘. Zwei
Jahrhunderte germanistische Fragmentenforschung

1630 - 1700 Dalibor HAVEL (Brünn)
Handschriftenfragmente aus dem
frühmittelalterlichen Mähren



1900
Sitzungssaal der ÖAW, Hauptgebäude,
Dr.-Ignaz-Seipel-Platz 2, 1010 Wien:
Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der Reihe
„**Brennpunkt Mittelalter**“:
Horst WENZEL (Berlin)
Schriftlichkeit – Mündlichkeit – Visualisierung
Anschließend: kleiner Empfang in der Aula

Freitag, 20. März 2009

915 - 945 Jana GRUSKOVA/Christian GASTGEBER
Neue griechische Handschriftenfragmente

945 - 1015 Alexandra-Kyriaki WASSILIOU-SEIBT
Probleme des fragmentarischen Zustandes byzantinischer
Bleisiegel

1015 - 1045 Malachi BEIT-ARIÉ (Jerusalem)
Hebrew fragments in Jewish worn-out books depositories
or re-used in the bindings of Latin codices and registers

Kaffeepause

3. Fragmentarische Realitäten: Der Umgang mit den „blinden Flecken“ der Quellen

1130 - 1200 David GANZ (London)
Die Fragmentierung von Texten in der Überlieferung des
frühen Mittelalters

1200 - 1230 Walter POHL
Fragmente der Erinnerung: Die Historiographie von
Montecassino im 9. - 11. Jahrhundert

Mittagspause

1430 - 1500 Martin SCHALLER
Der Formularvergleich als Mittel zur Ergänzung von
lückenhaft bzw. fragmentarisch überlieferten
byzantinischen Privaturkunden

1500 - 1530 Sabine SCHMOLINSKY (Hamburg/Erfurt)
Inserte, Marginalien und Fragmente – Zu Formen und
Inhalten mittelalterlicher Selbstreferentialität

Kaffeepause

4. Fragmentarische Objekte, fragmentierte Räume, Spolien, Palimpseste

1600 - 1630 Andreas KÜLZER
Möglichkeiten zur Rekonstruktion
historischer Landschaften

1630 - 1700 Thomas KÜHTREIBER
Der „Palimpsest“ als wissenschaftliche Metapher in der
historischen Kulturlandschaftsforschung – eine kritische
Betrachtung

**1700 - 1730 Renate Christina SCHMID/
Gabriele KLUG/Josef HANDZEL** (Doc-Team)
„Schwarze Löcher“ – Fragmentierte Räume / Räumliche
Fragmente

2000 Bürgermeisterempfang im Stadtgasthaus Eisvogel
(Wien 2, Riesenradplatz 5)

Samstag, 21. März 2009

915 - 945 Erich TRAPP (Bonn/Wien)
Zur fragmentarischen Überlieferung des byzantinischen
Griechisch im Bereich der Sachkultur

945 - 1015 Renate KOHN
Wenn ‚original‘ nicht original ist – Von der
Schwierigkeit der Entschlüsselung fragmentarischer
Inschriftenüberlieferungen

1015 - 1045 Andreas RHOBY
Die Interaktion von Wort und Bild anhand inschriftlich
überlieferter byzantinischer Epigramme

Kaffeepause

1115 - 1145 Lukas CLEMENS (Trier)
Instrumentalisierung antiker Überreste

1145 - 1215 Maria THEISEN
Wenzelswerkstatt oder Wenzelswerkstätten?
Eine Spurensuche im Prag um 1400

1215 - 1230 Resümee und Abschluss

